

---

**Produktname: TTF-I Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab19403**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	IHC, ICC/IF, ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung****Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:10000-1:20000**tnis****Molekulargewicht****Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	TTF1
<b>Alternative Namen</b>	TTF1; Transcription termination factor 1; TTF-1; RNA polymerase I termination factor; Transcription termination factor I; TTF-I
<b>Gen-ID</b>	7270.0
<b>SwissProt ID</b>	Q15361
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem TTF1, hergestellt. Aminosäurebereich: 10-59

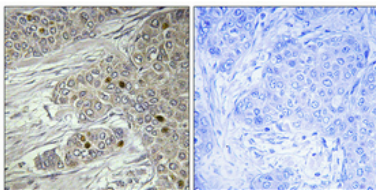
## Hintergrund

Dieses Gen kodiert einen Transkriptionsterminationsfaktor, der im Nukleolus lokalisiert ist und eine entscheidende Rolle bei der ribosomalen Gentranskription spielt. Das kodierte Protein vermittelt die Termination der RNA-Polymerase-I-Transkription durch Bindung an Sal-Box-Terminatorelemente stromabwärts der prä-rRNA-kodierenden Regionen. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten beobachtet, die mehrere Isoformen kodieren. Dieses Gen teilt das Symbol/den Alias „TFF1 “ mit einem anderen Gen, NK2 Homeobox 1, auch bekannt als Schilddrüsen-Transkriptionsfaktor 1, das an der Regulation der schilddrüsenpezifischen Genexpression beteiligt ist. [bereitgestellt von RefSeq, Apr. 2011], Domäne: Die N-terminale Region hemmt die DNA-Bindung durch Interaktion mit der C-terminalen Region. Funktion: Multifunktionelles nukleoläres Protein, das die ribosomale Gentranskription terminiert, den Replikationsgabel-Arrest vermittelt und die RNA-Polymerase-I-Transkription am Chromatin reguliert. Spielt eine Doppelrolle in der rDNA-Regulation, indem es sowohl an der Aktivierung als auch an der Stilllegung der rDNA-Transkription beteiligt ist. Die Interaktion mit TIP5 stellt die DNA-Bindungsaktivität wieder her. PTM: Phosphoryliert nach DNA-Schädigung, wahrscheinlich durch ATM oder ATR. Sequenzwarnung: Kontaminierende Sequenz. Potenzielle Poly-A-Sequenz. Sequenzwarnung: Kontaminierende Sequenz. Sequenz unbekannter Herkunft im C-terminalen Bereich. Sequenzwarnung: Kontaminierende Sequenz. Sequenz unbekannter Herkunft im N-terminalen Bereich. Ähnlichkeit: Enthält 2 Myb-ähnliche Domänen. Untereinheit: Oligomer. Die oligomere Struktur ermöglicht die gleichzeitige Interaktion mit zwei separaten DNA-Fragmenten. Interagiert mit TIP5.

## Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalübertragung; Transkription; Weitere Faktoren

## Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.